

SC Schoningen erneuert Kunstrasen-Mehrweckanlage



Schoningen: Durch Hochwasser wurden die Kunstrasen-Mehrweckanlage und die leichtathletischen Anlagen des SC Schoningen stark beschädigt. Nun starten die Instandsetzungsarbeiten. Mit Mitteln des Landes Niedersachsen und Unterstützung der Stadt Uslar ist es gelungen, den Wiederaufbau zu realisieren. „Die gesamten Investitionen liegen im fünfstelligen Bereich“, meldet Kassenwart Karsten Teiwes.

Im Moment versperren Baumaterial und ein Bagger den Parkplatz und die Sportanlagen. Der gesamte Unterbau des Kunstrasenplatzes wird abgetragen und erneuert. In der kommenden Woche wird der Rasen verlegt. Bis zum 20. Mai soll der Platz wieder bespielbar sein. Gerade in den Sommermonaten wird dort gerne Volleyball, Handball, Tennis oder Fußball gespielt.

Im zweiten Abschnitt werden die leichtathletischen Anlagen mit der Tartanbahn und der Sprunggrube gereinigt: Sodann wird eine Oberfläche aufgetragen und neue Linien gezogen. Jörg Grabowsky dankt den Sportlern und vor allem aber den Mitarbeitern und Übungsleitern für das Verständnis für die Unannehmlichkeiten.

Der SC Schoningen dankt dem Land Niedersachsen und der Stadt Uslar für die Unterstützung und die gewohnt unkomplizierte Zusammenarbeit.

Bild: Die Bauarbeiten sind im Plan, sagt Gerhard Josef Fickert von Rathert-Sportanlagen GmbH & Co.KG Höxter, die SC Vorsitzender Jörg Grabowsky und Kassenwart Karsten Teiwes begutachten.